



Niederschrift über die 45. Sitzung des Marktgemeinderates am 15.05.2024 im großen Sitzungssaal des Rathauses Markt Indersdorf

Hinweis:

*Hierbei handelt es sich um einen Vorab-Bericht aus der genannten Sitzungsniederschrift. Die **auszugsweise** Veröffentlichung aus der Niederschrift erfolgt unter Vorbehalt der Genehmigung des Marktgemeinderates in der kommenden Sitzung.*

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.04.2024
- 3 Bekanntgaben;
Vollzug des § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung, Bekanntgabe der in der vorausgegangenen nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
- 3.1 Bekanntgaben;
Glontalfestival in Markt Indersdorf
- 3.2 Bekanntgaben;
Sommer Open-Air-Kino am Marktplatz
- 3.3 Bekanntgaben;
Schienenersatzverkehr wegen Gleisbauarbeiten zwischen Dachau und Altomünster vom 17. -25.05.24
- 4 Anträge der CSU- und FW-Fraktion;
Verbesserung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Langenpettenbach und Gundackersdorf
- 5 Vorstellung Sanierung des „Stauraumkanal 13“ in Niederroth
- 6 Zuschussantrag Sportverein Langenpettenbach e.V. für den Bau einer Lagerhalle und die Erneuerung der Stockbahnen

Der **Vorsitzende** eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung fest. Er heißt die Marktgemeinderatsmitglieder, die Zuhörerinnen und Zuhörer herzlich willkommen und stellt fest, dass der Marktgemeinderat gemäß Art. 47 Abs. 2 GO beschlussfähig ist.

Nach Feststellung, dass keine Wortmeldungen zur Tagesordnung vorliegen, stellt der Vorsitzende sodann das Einverständnis des Gremiums zur Tagesordnung fest und eröffnet die Einzelberatungen.

TOP 1 Bürgerfragestunde

Kein Anfall

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.04.2024

Sach- und Rechtslage:

Die Niederschrift über die vorherige öffentliche Sitzung wurde dem Marktgemeinderat im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Die Marktgemeinderatsmitglieder haben Kenntnis vom Inhalt.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift der vorherigen öffentlichen Sitzung werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0

TOP 3 Bekanntgaben; Vollzug des § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung, Bekanntgabe der in der vorausgegangenen nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Sach- und Rechtslage:

Die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gibt der Vorsitzende der Öffentlichkeit bekannt, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO, § 21 Abs. 3 GeschäftsO).

Sitzung vom 24.04.2024

TOP 13 Vergaben:
Kläranlage Markt Indersdorf, BA 2C - Faulung, Maschinentechnik

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigt den Vorsitzenden zur Beauftragung der Firma Kiffer GmbH, 82299 Türkenfeld.

TOP 13.1 Vergaben;
Kreditaufnahme für die Optimierung und Erweiterung der Kläranlage Markt Indersdorf (Bauabschnitt 2C Neubau Faulung und Gasverwertung)

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung einen Kredit mit den oben genannten Eckdaten bei mindestens drei Kreditinstituten anzufragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt einen entsprechenden Kreditvertrag mit dem wirtschaftlichsten Anbieter abzuschließen.

TOP 13.2 Vergaben;
Straßensanierung Arzell, Senkenschlag

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigt den Vorsitzenden zur Beauftragung der Firma SSP Seizmeir Straßen- und Pflasterbau GmbH, 85298 Mitterscheyern.

TOP 13.3 Vergaben;
Beschaffung von zwei Wohncontainern als Obdachlosenunterkunft

Der Marktgemeinderat nahm von der oben dargestellten Sachlage Kenntnis und beschließt den Zuschlag an die Firma Conecta GmbH – Geretsried zum Angebotspreis von voraussichtlich 32.357,29 EUR (Bruttopreis). Die erforderlichen Haushaltsmittel dafür sind im Haushalt 2024 bereits enthalten. Der erste Bürgermeister wird ermächtigt, die verbindliche Bestellung zu veranlassen.

TOP 13.4 Vergaben;
Beschaffung eines Teleskopradladers für den gemeindlichen Bauhof

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung eine entsprechende beschränkte Ausschreibung für die Beschaffung eines Teleskopradladers mit den o. g. Eckdaten durchzuführen. Der Vorsitzende wird gleichzeitig ermächtigt, den Auftrag dann an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

**TOP 3.1 Bekanntgaben;
Glonntalfestival in Markt Indersdorf**

Sach- und Rechtslage:

Am Samstag, 13.07.2024 findet das 5. Glonntalfestival am Jugendfreizeitgelände Markt Indersdorf statt.

Nicht nur musikalisch wird wieder einiges geboten sein. Auch Dank der Teilnahme von verschiedenen Vereinen und Organisationen ist ein Rahmenprogramm geplant, das ebenso im sportlichen, kreativen, künstlerischen und kulinarischen Bereich liegt.

Das Fest für alle Generationen beginnt um ca. 13.00 Uhr und endet um 24.00 Uhr.

**TOP 3.2 Bekanntgaben;
Sommer Open-Air-Kino am Marktplatz**

Sach- und Rechtslage:

Am Freitag, den 05.07.2024 wird am Indersdorfer Marktplatz erstmals ein Kino-Open-Air, organisiert durch den Zweckverband „Jugendarbeit“, stattfinden.

Das Kino-Open-Air für Jung und Alt wird um 21.00 Uhr starten.

Weitere Details werden zeitnah auf der gemeindlichen Homepage unter www.markt-indersdorf.de/Aktuelles/Gemeinde-aktuell bekannt gegeben.

**TOP 3.3 Bekanntgaben;
Schienenersatzverkehr wegen Gleisbauarbeiten zwischen Dachau und
Altomünster vom 17. -25.05.24**Sach- und Rechtslage:

Aufgrund von Gleisbauarbeiten ist die S-Bahn-Strecke zwischen Dachau und Altomünster während der Pfingstferien von Freitag, 17.05.2024 ca. 21.00 Uhr durchgehend bis Montag 27.05.2024 ca. 3.00 Uhr gesperrt.

Es wird ein entsprechender Schienenersatzverkehr angeboten.

Hinweis:

Es finden gleichzeitig zu unterschiedlichen Zeiträumen Bauarbeiten auf der Stammstrecke statt. Grund sind die Bauarbeiten zur 2. Stammstrecke in Laim. Im Laufe der Baumaßnahmen kommt es zu Umleitungen/Haltausfälle und Schienenersatzverkehr

Alle aktuellen Baustellen sowie detaillierte Informationen sind im Internet zu finden unter <http://www.s-bahn-muenchen.de/baustellen>

**TOP 4 Anträge der CSU- und FW-Fraktion;
Verbesserung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Langenpetten-
bach und Gundackersdorf**Sach- und Rechtslage:

Bereits im Jahr 2018 stellten die beiden Fraktionen einen gleichlautenden Antrag (siehe TOP 3.3 der Marktgemeinderatssitzung vom 19.09.2018 sowie TOP 3.4 der Sitzung vom 12.12.2018) zur Verbesserung der Oberflächenbeschaffenheit insbesondere in den Steigungsstrecken an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Langenpettenbach und Gundackersdorf.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die beiden Anträge zur Kenntnis und stimmt einer Verbesserung der Oberflächenbeschaffenheit in den Steigungsstrecken an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Langenpettenbach und Gundackersdorf zu.

Nachfolgendes gilt es dabei zu beachten:

Asphalтиerte Spurbahnen in den Steigungsstecken; 1 Meter breit mit Abstand 1 Meter
Weiterhin kein Winterdienst

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

TOP 5 Vorstellung Sanierung des „Stauraumkanal 13“ in NiederrothSach- und Rechtslage:

Das Entlastungsbauwerk KSR 13 befindet sich nahe des Bahnübergangs in Niederroth in der Sigmertshäuser Straße. Das Bauwerk ist die letzte Entlastungseinrichtung vor dem Pumpwerk Niederroth, das das Abwasser nach Markt Indersdorf transportiert.

Der Zulauf zum Entlastungsbauwerk ist ein Betonrohr DN 1200, die ableitende Leitung ist ein Betonrohr DN 500. Das heißt, allein durch die Querschnittsverengung wird Abwasser zurück gestaut, wenn bei Regenereignissen viel Abwasser anfällt.

Im Extremfall wird über eine Schwelle Mischwasser abgeschlagen und das verdünnte Abwasser in die Roth eingeleitet.

Diese Drosselung, die nur durch Querschnittsverengung erzielt wird, ist nicht mehr Stand der Technik und muss geändert werden. Es ist ein Schieber einzubauen, der die ableitende Wassermenge steuern kann. Zudem ist durch den Bau des Pumpwerks die Überlaufschwelle zu niedrig. Daher muss das Bauwerk umgebaut und in diesem Zuge saniert werden.

Die Maßnahme wird in der Sitzung vorgestellt.

Die Kostenschätzung für Umbau und Sanierung beläuft sich auf 309.400 €.

Die Umbaumaßnahme ist zwingend erforderlich, da derzeit zu früh Wasser aus dem Bauwerk abgeschlagen wird. Es wurde zwischenzeitlich ein temporäres Wasserrecht erwirkt für diesen Umstand, dies ist jedoch dringend schnellstmöglich zu bereinigen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung für den Umbau und die Sanierung des Bauwerks zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

TOP 6 Zuschussantrag Sportverein Langenpettenbach e.V. für den Bau einer Lagerhalle und die Erneuerung der Stockbahnen

Sach- und Rechtslage:

Mit Email-Antrag vom 29.04.2024 (siehe Anlage) beantragt der Sportverein Langenpettenbach e.V. für den Bau einer Lagerhalle und die Erneuerung der Stockbahnen einen Zuschuss.

Die Halle soll zur Lagerung von Sportgeräten und Ausrüstung genutzt werden und dabei einen schnelleren und einfacheren Zugriff auf bisher privat untergebrachtes Material ermöglichen. Außerdem sollen in mausdichten Räumen die Vereinsunterlagen und die Fahnen der anderen langenspettenbacher Vereine gelagert werden.

Der Burschen- und der Mädchenverein Langenpettenbach will Lagerflächen für die Unterbringung ihrer Materialien langfristig anmieten und beim Bau der Lagerhalle und der Stockbahnen kräftig mithelfen.

Von den bisher asphaltierten 3 Stockbahnen kann nur mehr auf einer Bahn geschossen werden. Die beiden anderen Bahnen sind inzwischen so langsam geworden, dass darauf nicht mehr gespielt werden kann. Auf einer Bahn ist aber die Durchführung eines Turniers oder Vergleichsschießens nicht mehr möglich. Mit dem Bau von 3 neuen, gepflasterten und schnelleren Bahnen soll das Interesse von jüngeren Stockschiützen geweckt und das Stockschießen überhaupt in unserem Verein wiederbelebt werden.

Für die Kosten der Lagerhalle hat der Verein die folgende Tabelle vorgelegt:

Kosten		€
Bau Lagerhalle		
Planung und Genehmigung		2.000
Architekt	1.500	
Landratsamt	500	
Baukosten		
Rohbau Angebot Reisner Paul incl. Ausführung	140.000	
./.. Eigenleistung	20.000	120.000
Dachstuhl und -Eindeckung mit Ziegel lt. Angebot mit Statik, Materiallieferung bis Baustelle		45.000
Dachrinnen Titan-Zinkblech mit Fallrohre lt. Angebot, nur liefern		4.000
3 Sektionaltore lt. Angebot incl. Montage		25.000
Türen und Fenster, geschätzt		6.000
Elektroinstallation, nur Material, geschätzt		4.000
Entwässerung, geschätzt		5.000
Außenanlagen, nur Material		8.000
		219.000

Für die Gesamtkosten einschließlich der Stockbahnen und deren Finanzierung beantragt der Verein einen Zuschuss in Höhe von 62.500 €. Dies entspricht 25% der aufgeführten Kosten.

Kosten	€	Finanzierung	
Erneuerung Stockbahnen		Eigenkapital	130.000,00
Abriss und Entsorgung durch Fa. Schweiger	6.000,00		
Bau lt. Angebot Fa. Birgmeir GBR	25.000,00	25 % Zuschuss Gemeinde	62.500,00
Bau Lagerhalle			
Planung und Genehmigung	2.000,00	Erstattung der MwSt. aus	
Bau Lagerhalle	217.000,00	60 % gewerblichen Teil	17.500,00
		Privatdarlehen	40.000,00
	250.000,00		250.000,00

Gemäß der Richtlinie zur Förderung der ortsansässigen Vereine beträgt die Gesamtförderung 25 % der zuschussfähigen Investitionskosten bei Neubau, Erweiterung, Generalinstandsetzung, Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen bis zu einem Betrag von 50.000 Euro. Bei höheren Kosten wird über die mögliche Höhe der Gesamtförderung vom Marktgemeinderat oder Hauptausschuss entschieden. Hier wurden in der Vergangenheit bereits höhere Förderquoten (z.B. 65 % beim Kunstrasenplatz) zugesagt.

Bemerkenswert ist, dass der Verein die geplante Eigenleistung nicht in die Kosten und damit den Zuschussbetrag eingerechnet hat.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und gewährt dem Sportverein Langenpettenbach e.V. für den Bau einer Lagerhalle und die Erneuerung der Stockbahnen einen Zuschuss in Höhe von 25 % der nachgewiesenen Kosten, maximal 62.500 €.

Der Markt behält sich vor, entsprechend der gemeindlichen Finanzlage den Auszahlungstermin variabel zu gestalten.

Abstimmungsergebnis: 21 : 0

Für die Richtigkeit:

Markt Indersdorf, den 03.06.2024

Franz Obesser
Erster Bürgermeister

Klaus Mayershofer
Schriftführung